

Hausbiographie Hitzigstraße 4 / Corneliustr. 9

ab 1938: Stülerstraße 15

Baugeschichte

Um 1881 ließ der Rentier Schweder, dem auch Nr. 5, 6 und 7 gehörten, hier ein 3geschossiges freistehendes Haus errichten, dessen Aussehen etwas besser überliefert ist. Direkt nach der Fertigstellung wird im Adressbuch vermerkt „gehört zu Corneliustr. 9“. Ab ca. 1895 gibt es dann einen eigenen Eintrag

Eigentümer in 5 Jahresschritten vorrecherchiert

ab 1878 Rentier Schweder (Königin-Augusta-Str. 34 und weitere Adressen)

um 1895 Kgl. Gesandter von Kusserow wohl [Heinrich von Kusserow](#).

um 1900 Rentier J. Oestreicher

um 1905-10 Rentiere M. Oestreicher (Baden-Baden) Verwaltung durch Haushofmeister J. Huppertz

um 1915-20 Fabrikbesitzer S. Schlabach (Sagan, später Görlitz)

um 1925 Generaldirektor van den Bergh

um 1940 Fabrikbesitzer Willmann

Mieter in 5 Jahresschritten vorrecherchiert

Direktor F. Klemperer um 1900

Geh. Hofrat F. Winter um 1905

Durchlaucht Prinz C. von Hohenzollern um 1910

Privatiere F. von Deuster um 1915

Generalkonsul R. von Koch um 1915 20

Staatsminister [Karl Helfferich](#) 1920

Kfm. J. Schulen-Gossels 1925

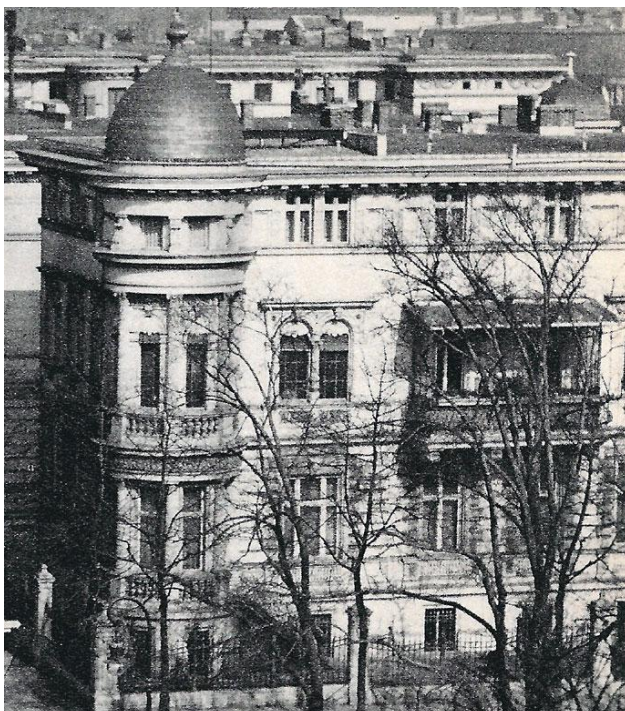
Kfm. Dr. Treitel um 1925

Gesandter J. Fuentes 1930

Kfm. G. Weigang um 1940

Verwaltungsges. Der Nederlandsche Bankinstelling um 1940

Bildmaterial:



Ausschnitt aus einem Foto von Germain Krull, 1929 veröffentlicht in dem Band „100 x Berlin“, aus der "Reihe der Hundert", S. 37

nach 1945



auch zu sehen [auf diesem Bild](#) des Imperial War Museums

Quellen

- Hartwig Schmidt: das Tiergartenviertel. Baugeschichte eines Berliner Villenviertels. Die Bauwerke und Kunstdenkmäler von Berlin, Beiheft 4. Berlin 1981
- Digitalisierte Berliner Adressbücher 1841 bis 1943. Zentral- und Landesbibliothek Berlin.
- Wikipedia.de
- geni.com
- myheritage.com

Diese Hausbiographie wurde von Alexander Darda im Rahmen eines Stipendiums (Sept. 2025 bis Juni 2026) der Stiftung Preußischer Kulturbesitz zusammengestellt, das vom Verein zur Erinnerung an Johanna und Eduard Arnhold finanziert wurde.

Nachträgliche Ergänzungen vorbehalten.